Phönix SonnenStrom AG

Unternehmenspräsentation

November 2004

Inhalt

1. **Börsengang der PHÖNIX SonnenAktie®**
2. Profil
3. Marktumfeld
4. Ziele und Maßnahmen
5. Finanzkennzahlen
6. Investment Highlights
7. Anhang

Gründe für den Börsengang

- Einrichtung einer Handelsplattform für die 3.500 aktuellen sowie für potenzielle Aktionäre
- Erhöhung der Wahrnehmung in der Financial Community
- Verbreiterung der Aktionärsbasis

Erster Schritt auf dem Weg zu General / Prime Standard

SonnenAktie - Basisinformationen

Segment	Freiverkehr ab 18.11.2004
Börsen	München/Frankfurt a. M./Berlin
Anzahl	5.025.000 Aktien
Aktiengattung	Nennwertlose Inhaberstückaktien
WKN / ISIN	A0BVU9 / DE000A0BVU93
Börsenkürzel	PS4
Indexzugehörigkeit	Seit 2001 im PPVX
Zahl- u. Hint.stelle	Bankhaus Gebr. Martin

Inhalt

1. Börsengang der PHÖNIX SonnenAktie®
2. **Profil**
3. Marktumfeld
4. Ziele und Maßnahmen
5. Finanzkennzahlen
6. Investment Highlights
7. Anhang

Phönix SonnenStrom AG auf einen Blick

- Ursprung: PHÖNIX® Solarinitiative 1994 des Bundes der Energieverbraucher e. V.
- Fokus: Funktionsfähige, marktgängige und ertragsstarke SonnenStrom Systeme
- Führend im MW-Bereich bei Freifeld- und Aufdachanlagen
- Frühzeitige Positionierung in ausländischen Zukunftsmärkten
- Umsatz 2003: 23,5 Mio. EUR, EBIT 2003: -1,5 Mio. EUR
  2004: Deutlicher Turnaround
- Privatplatzierung von PHÖNIX SonnenAktien® 2001
- Börsenlisting am 18.11.2004 im Freiverkehr München/Frankfurt/Berlin-Bremen

Europaweit führendes Systemhaus für SonnenStrom Anlagen

Geschäftsmodell / Angebotsspektrum

Hersteller

Solarmodule, Wechselrichter, Gestelle, Kabel, etc.

marktgängige, ertragsstarke Systeme

Phönix SonnenStrom AG

- Planung
- Konfektionierung
- Lieferung von PV-Systemen < 100 kW
- Handel / Vertrieb von Solarmodulen und Komponenten

- schlüsselfertige PV-Systeme > 100 kW
- Projektentwicklung
- Planung

Kunden

Nationales Geschäft

- 4 Niederlassungen
- 500 Vertriebspartner

Internationales Geschäft

- Europaweites Händlernetzwerk
- Internationale Netzwerke

Großanlagenbau

- Professionelle Fonds-entwickler/ Phönix SonnenFonds
- Unternehmen

Aktuelle Eckdaten

	1-9/2003	1-9/2004	Δ
Umsatz (T€)	14.795	47.431	+221 %
Gesamtleistung (T€)	14.968	50.186	+236 %
EBIT (T€)	-1.139	1.652	+2.791 T€
Periodenergebnis (T€)	-1.103	1.526	+2.629 T€
EBIT-Marge (%)	-7,7	+3,5	-
Ergebnis/Aktie (€)	-0,22	0,30	+0,52 €
Bilanzsumme* (T€)	13.079	19.973	+52,7 %
Eigenkapital* (T€)	9.128	10.259	+12,4 %
Eigenkapital-Quote* (%)	69,8	51,4	-

* Periodenende

Dynamisches Umsatzwachstum/ Ergebnissprung

Vision

Europaweit führender Anbieter von

SonnenStrom - Komponenten

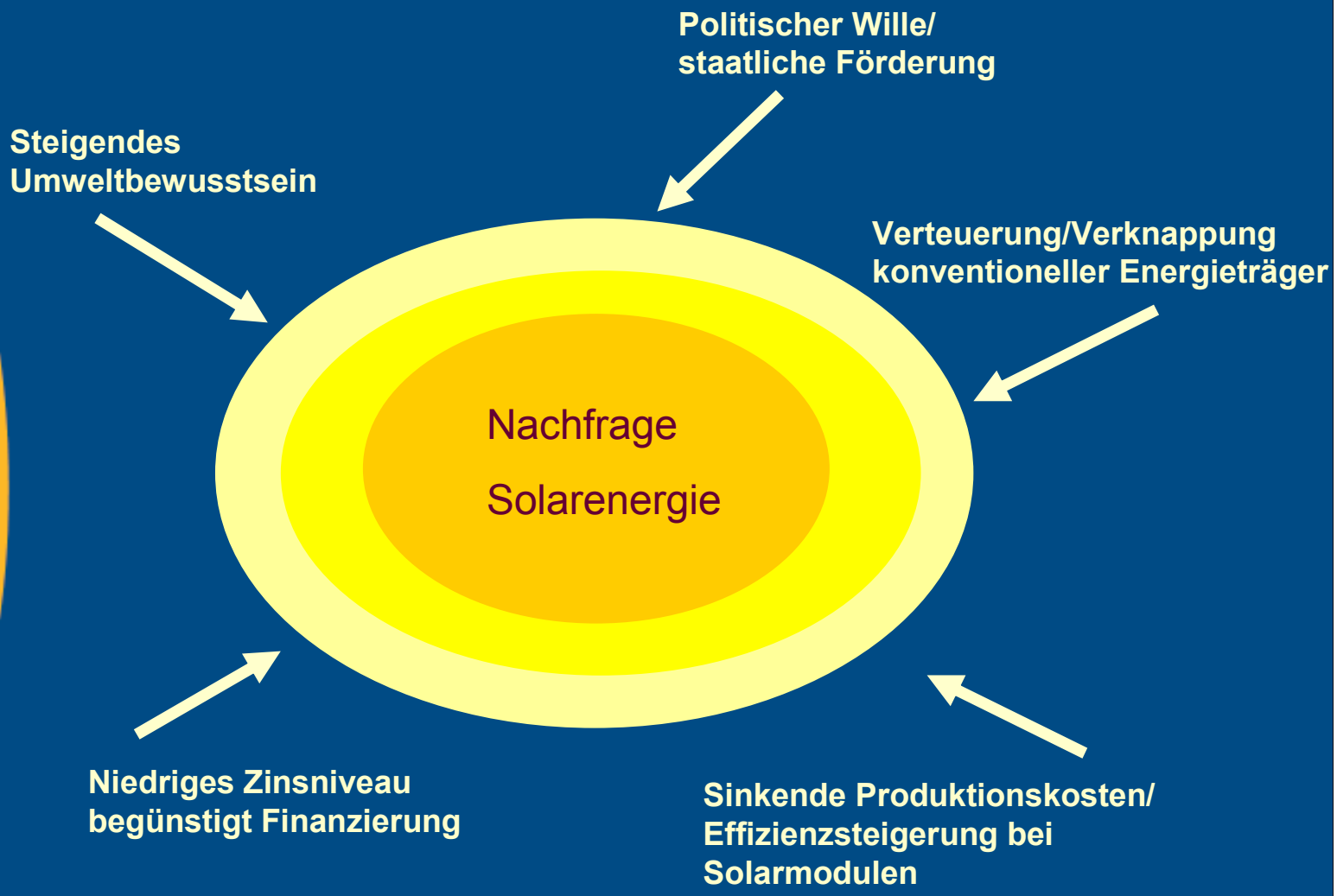
- Komplettanlagen < 100 kWp

- Großanlagen > 100 kWp

Inhalt

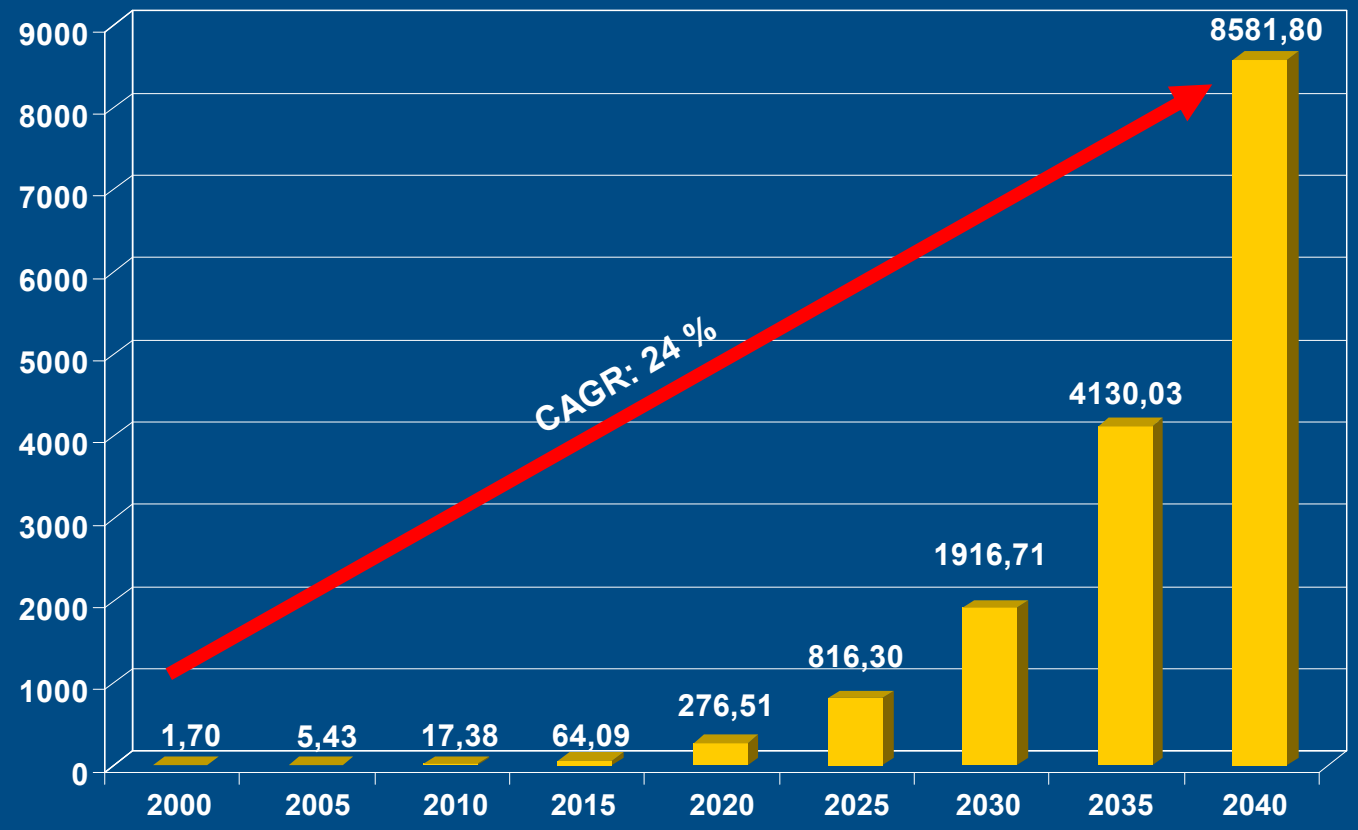
1. Börsengang der PHÖNIX SonnenAktie®
2. Profil
3. **Marktumfeld**
4. Ziele und Maßnahmen
5. Finanzkennzahlen
6. Investment Highlights
7. Anhang

Wachstumstreiber



Vielfältige Faktoren treiben die Nachfrage

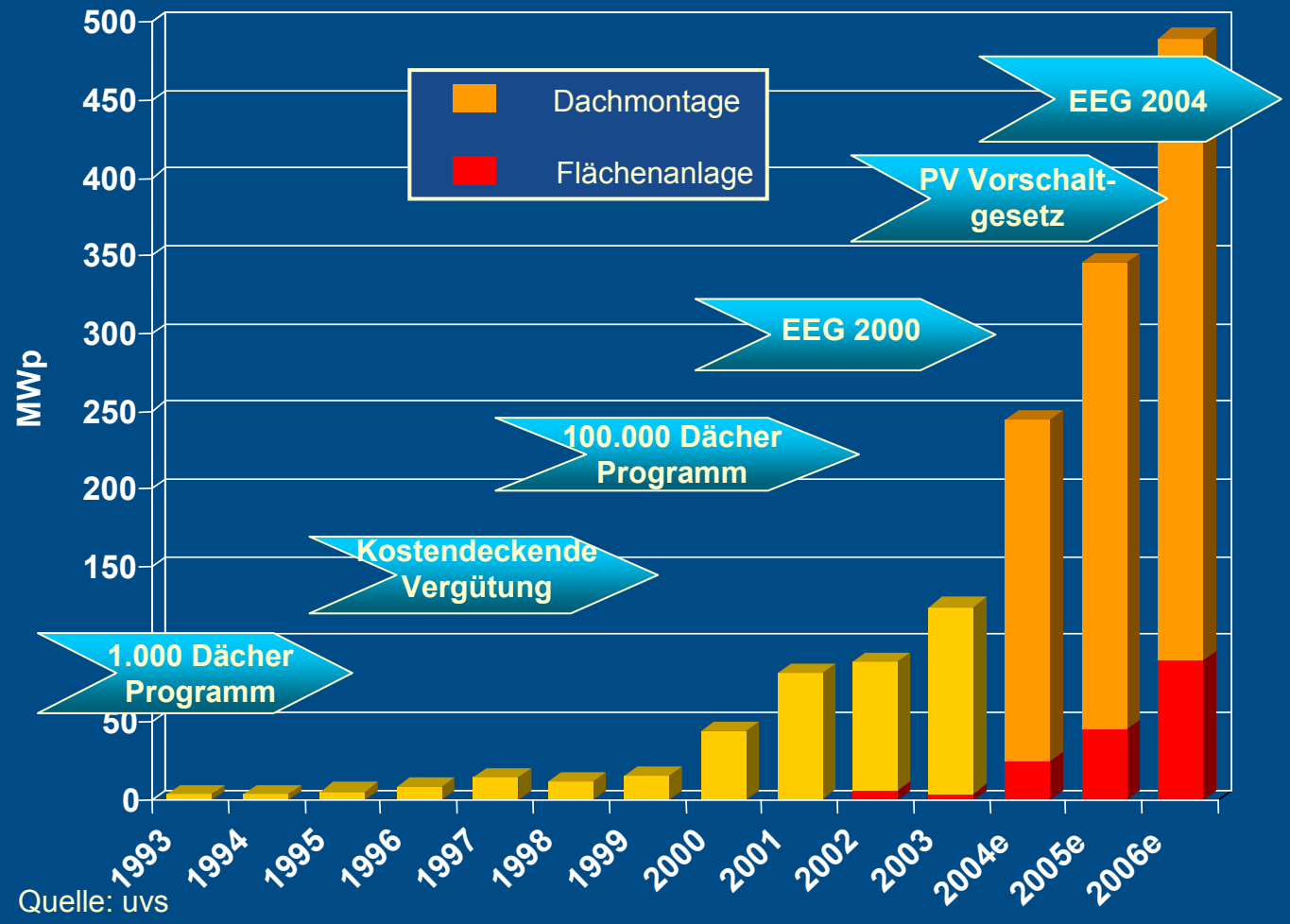
Weltweite Stromerzeugung aus Sonnenenergie (TWh)



Quelle: EPIA, Nov. 2004

Führende Energiequelle der Zukunft

Gezielte Fördermaßnahmen in Deutschland ...



Quelle: uvs

... führen zu verlässlichem Marktwachstum

Prognosen: PV-Neuinstallationen in Deutschland 2004-2008

Institution	Prognose (CAGR)
Frauenhoferinstitut	< 20%
Sarasin	40% bis 2006 (400 MW)
BSi	50% in 2004, danach 25%
IEA	20-25%
BP Solar	20-30%
RWE Schott	25%

Quelle: LRP Research

Ungebrochene Wachstumsdynamik erwartet

Vergleich der Kosten (ctEUR/kWh)

	Japan	Spanien	Deutschland
Kosten Solarstrom ohne Fördermaßnahmen	39,4	23,6	39,4
Kosten Solarstrom mit staatlichen Fördermaßnahmen	25,5	19,7 bis 23,6	-13,4
Kosten Solarstrom mit staatlichen und privaten Fördermaßnahmen	15,8 bis 31,5	-15,8	-15,8
Kosten konventionell erzeugten Stroms	19,7	5,5	13,4
Kostenvorteil Solarstrom	-11,8 bis 3,9	21,3	29,2

Quelle: CLSA Asia-Pacific Markets, July 2004

Solarstrom rechnet sich

Inhalt

1. Börsengang der PHÖNIX SonnenAktie®
2. Profil
3. Marktumfeld
4. **Ziele und Maßnahmen**
5. Finanzkennzahlen
6. Investment Highlights
7. Anhang

Fokussiertes Geschäftsmodell

- Ausschließlich tätig im Bereich Photovoltaik, dem wachstums- und ertragsstärksten Segment des Marktes für erneuerbare Energien (keine horizontale Diversifizierung)

- Schwerpunkt bei funktionsfähigen, marktgängigen und ertrags-starken Systemen (keine vertikale Integration)

- Vorteile:

  - Herstellerunabhängiger Bezug von Modulen und Komponenten mit dem besten Preis/Leistungsverhältnis

  - Hohe Flexibilität, schnelle Reaktion auf Markttrends

  - Geringes finanzielles Risiko, da begrenzter Investitionsbedarf

Phönix bleibt Phönix

Ausbau der führenden Marktposition in Deutschland

Maßnahmen

- **Optimierung der Vertriebsstruktur und –steuerung**
- **Eintritt in den Multi-Megawatt-Großanlagenbau**
- **Innovative Produkte und Anwendungen**
- **Langfristige Sicherung der Lieferantenbasis durch Abschluss von Rahmenverträgen**

PHÖNIX SonnenStrom AG

→ **Erste Priorität**

Frühzeitige Positionierung in ausländischen Zukunftsmärkten

Maßnahmen

- International erfahrenes Management mit EU- und weltweiten Kontakten
- Nutzung des Netzwerkes zu internationalen Verbänden und Organisationen
- Auswahl der Märkte gemäß nationalen Rahmenbedingungen
- Markteintritt unterstützt durch EU- und Weltbank-Projekte
- Auf- und Ausbau der Vertriebsstrukturen in Mittelmeer-Ländern

→ **Basis für Expansion des Großanlagenbaus**

Expansion des Großanlagenbaus

Erhebliche Umwelteffekte und economies of scale treiben Nachfrage

Maßnahmen

- Sonnenstrom als zusätzliche Einnahmequelle

  → Gezielte Akquisition von Industrieunternehmen (Aufdachanlage)
  → Gezielte Akquisition von Freiflächen (Landwirte/Kommunen)

- Kooperation mit professionellen Fondsentwicklern

- Auflage und Platzierung eigener Sonnenfonds

- Nutzung/Erweiterung der marktführenden technischen Kompetenz

→ **Gezielter Ausbau des Umsatzanteils**

Nachhaltig profitables Wachstum ...

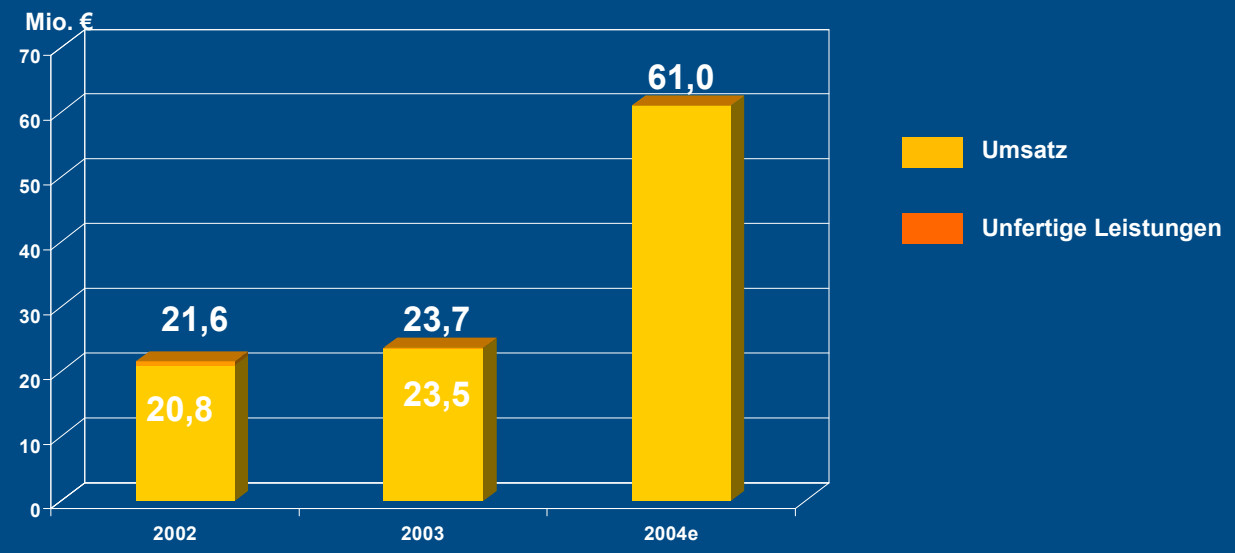
- Geschäftsmodell ermöglicht rasches Ausnutzen von Marktchancen
- Expansion des margenstarken Großanlagenbaus
- Optimale Allokation der Ressourcen durch ERP-System
- Permanente Kostenkontrolle bei dynamischem Umsatzwachstum
- Erfolgsorientierte Vergütung von Management und Mitarbeitern

... durch fokussiertes Geschäftsmodell und effiziente Prozesse

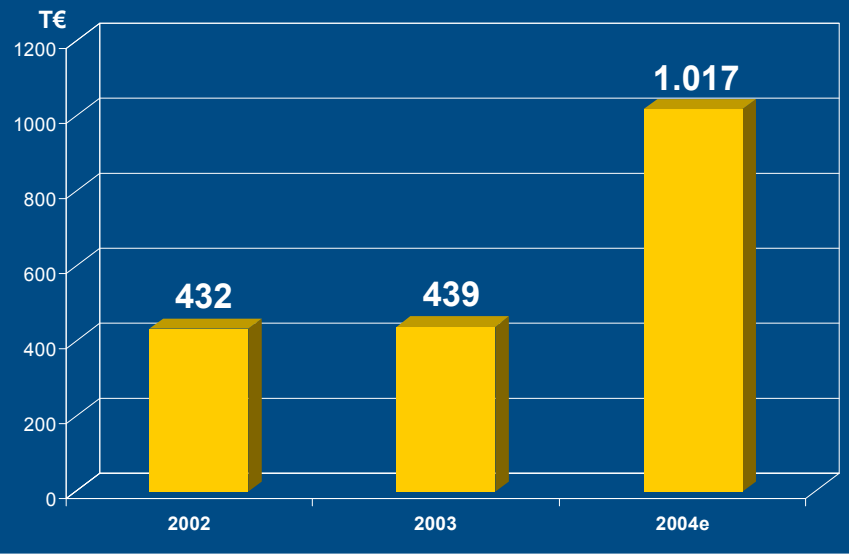
Inhalt

1. Börsengang der PHÖNIX SonnenAktie®
2. Profil
3. Marktumfeld
4. Ziele und Maßnahmen
5. **Finanzkennzahlen**
6. Investment Highlights
7. Anhang

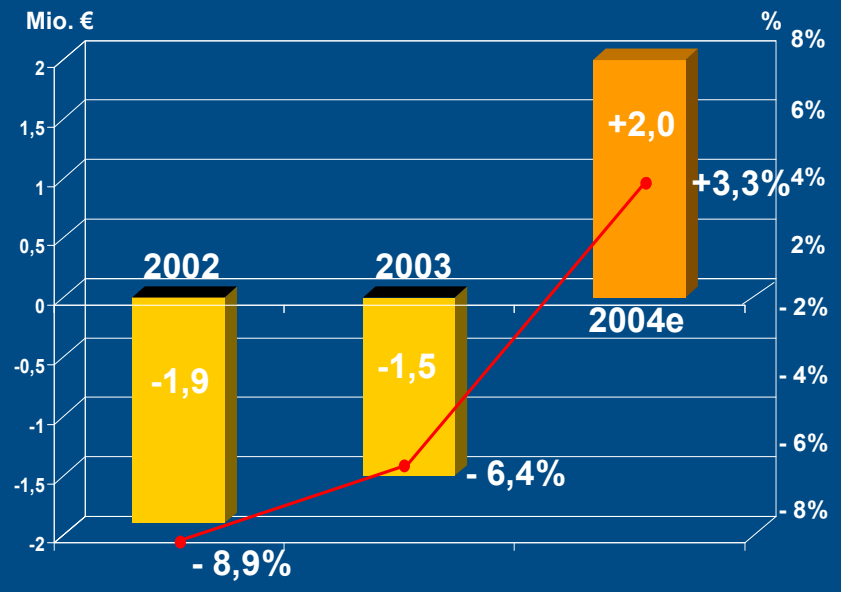
Umsatz/Gesamtleistung



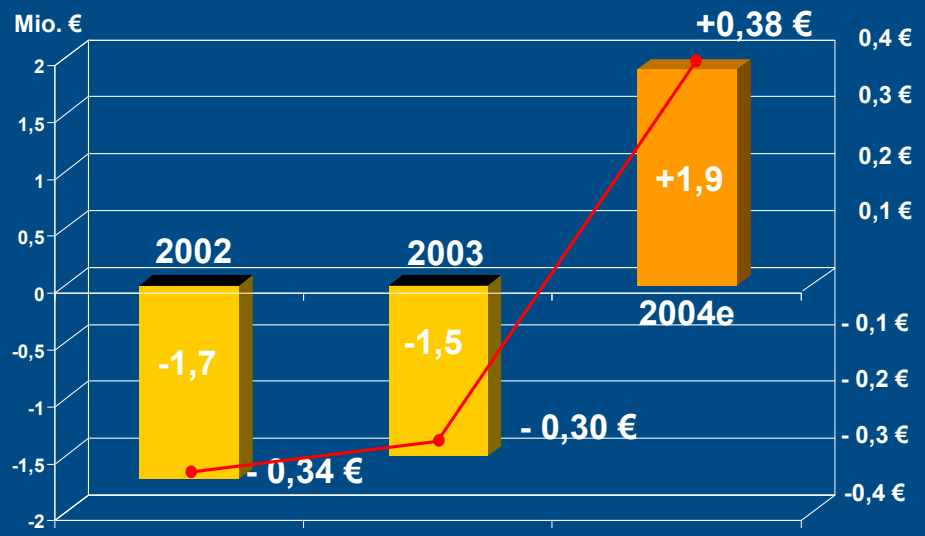
Gesamtleistung je Mitarbeiter



EBIT/EBIT-Marge



Periodenergebnis/EPS



Inhalt

1. Börsengang der PHÖNIX SonnenAktie®
2. Profil
3. Marktumfeld
4. Ziele und Maßnahmen
5. Finanzkennzahlen
6. **Investment Highlights**
7. Anhang

Investment Highlights

- CAGR für PV-Neuinstallation in Deutschland: 20-25 % bis 2008
- Fokussiertes Geschäftsmodell mit etablierten Beziehungen zu Herstellern
- Marktführende Expertise im Großanlagenbau wird weiter ausgebaut
- Frühzeitige Positionierung in ausländischen Zukunftsmärkten
- Nachhaltig profitables Wachstum

Phönix SonnenStrom AG, ein europaweit führendes Systemhaus

Inhalt

1. Börsengang der PHÖNIX SonnenAktie®
2. Profil
3. Marktumfeld
4. Ziele und Maßnahmen
5. Finanzkennzahlen
6. Investment Highlights
7. **Anhang**

PV-Einspeisevergütung (ctEUR/kWh) ab 2004

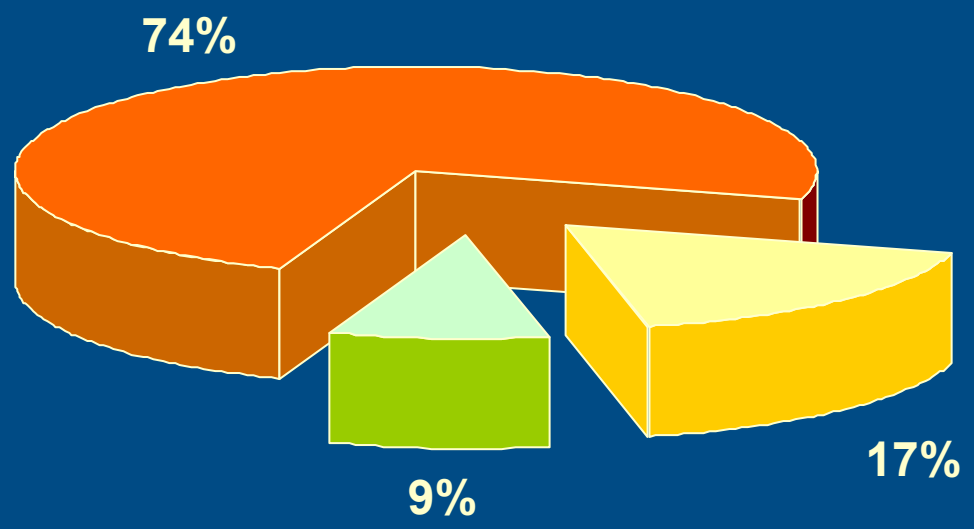
Installationstyp	EEG (2000)	Novelle (2004)	Δ%
Freiflächen	43,4*	45,7	5,3
Auf Dächern/Lärmschutzwänden			
< 30 kW	43,4	57,4	32,3
> 30 kW	43,4	54,6	25,8
> 100 kW	43,4	54,0	24,4
An Fassaden			
< 30 kW	43,4	62,4	43,8
> 30 kW	43,4	59,6	37,3
> 100 kW	43,4	54,0	24,4
Degression p. a.	5,0%	5,0%**	0,0

* nur für Anlagen < 100 kW
** Freiflächen 6,5% ab 2006

Quelle: Bundesgesetzblatt, LRP Research

Langfristige Förderung gesichert

Umsatzanteile der Geschäftsbereiche 2003



Nationales Geschäft Internationales Geschäft Großanlagenbau

Nationales Geschäft dominiert

Dr. Andreas Hänel
Vorstandsvorsitzender

- Promotion im Bereich Umweltschutztechnik
- PV seit 1987
- EU Projektmanagement
- Experte EU Kommission
- Technischer Experte für CILSS, Architektur-wettbewerbe
- Gründungsmitglied der Phönix SonnenStrom AG

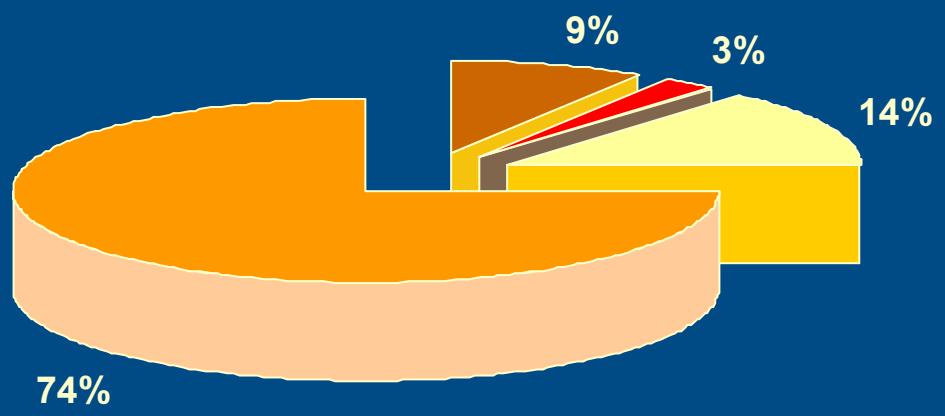
Dipl.-Ing. Manfred Bächler
Vorstand Technik

- Dipl.Ing. Elektrotechnik
- PV seit 1990
- Experte EU Kommission
- F&E Projekte für die EU und das BMBF
- Grosse Anlagenbau-erfahrung
- Gründungsmitglied der Phönix SonnenStrom AG

Dr. Murray Cameron
Vorstand Operatives Geschäft

- Promotion Astrophysik, London
- PV seit 1994
- EU-Projektmanagement
- 2000-2003 Generalsekretär EPIA
- Seit 2003 Vizepräsident EPIA
- Gründungsmitglied der Phönix SonnenStrom AG

Aktionärsstruktur



- 3.500 Aktionäre aus 9 europäischen Ländern
- Institutionelle Investoren aus 5 europäischen Ländern

- Vorstand
- Aufsichtsrat
- Institutionelle
- Streubesitz

Kontakt

PHÖNIX SonnenStrom AG

Hirschbergstraße 8
D-85254 Sulzemoos

Telefon (08135) 938-000
Telefax (08135) 938-099

www.SonnenStromAG.de
Phoenix@SonnenStromAG.de

Investor Relations

Dipl. Volkswirtin Anka Leiner
Telefon (08135) 938-315
Leiner@SonnenStromAG.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Andrea Zepf
Telefon (08135) 938-313
Zepf@SonnenStromAG.de